



öffentliche Sitzungsvorlage

Ausschuss für Mobilität und Verkehr am 05.12.2024

Amt: 66 Amt für Tiefbau und Verkehr
Verantwortlich: Ferdinand Berger, Abteilungsleiter Amt 66
Vorlagennummer: 2024/66/784

TOP 5

Weihnachtsmarkt - Weihnachtsbähnle ohne elektrische Poller; Einbahnstraßenregelung Kronenstraße; Bericht

Sachverhalt:

In der Zeit vom 27.11. bis zum 22.12. findet auf dem Rathausplatz der alljährliche Weihnachtsmarkt statt.

Als besondere Attraktion zieht das „Weihnachtsbähnle“, eine Mischung zwischen Bus und Lokomotive, täglich seine Runden durch die Innenstadt mit einer Haltestelle direkt am Rathaus entlang der Kronenstraße.

Während des Betriebs des Weihnachtsmarktes und der Fahrzeiten des Bähnles wurde die Kronenstraße immer durch mobile Schranken und Baken sowie durch ein Durchfahrtsverbot gesperrt. Im vergangenen Jahr wurde die elektrische Polleranlage zur Sperrung genutzt.

Die Resonanz zur Sperrung der Kronenstraße für den motorisierten Individualverkehr (MIV) war gut, da für die Besucher des Marktes eine deutliche Entspannung der Verkehrssituation erreicht wurde. Gleichzeitig konnte das Weihnachtsbähnle und der ÖPNV die Strecke befahren.

Auf Grund eines Unfalls im Mai 2024 an einer der elektrischen Polleranlagen ist die Anlage derzeit defekt. Eine Reparatur ist erst im Frühjahr 2025 möglich, da aktuell noch ein Gutachten zur Unfallursache erstellt wird.

Daher muss für den Weihnachtsmarkt 2024 eine alternative Sperrung der Straße erfolgen. Dazu ist folgendes entlang der Kronenstraße zwischen Gerberstraße und Grünbaumgasse geplant:

- Regelung nur mittels Verkehrszeichen
- Einbahnstraßenregelung zwischen 6 Uhr und 18 Uhr mit Fahrtrichtung Nord
- Vollsperrung des Bereichs zwischen 18 Uhr und 6 Uhr des Folgetages

Im nächsten Jahr kann wieder die elektrische Polleranlage für eine Verkehrsberuhigung auf dem Weihnachtsmarkt genutzt werden.

Dieser Bericht dient zur Kenntnis.

Anlagen:

- Präsentation

